

CAS Management Consulting

Modulbeschreibung

Studiengangsleiter: Prof. Dr. Rolf-Dieter Reineke

Allgemeines

CAS Management Consulting

Management Consulting ist die individuelle Analyse und Lösung von Problemstellungen durch Interaktion zwischen meist externen, unabhängigen Personen oder Beratungsorganisationen und einem Klienten. Herausforderungen und Chancen werden mit entsprechenden Beratungsmethoden und –instrumenten in Projektform bearbeitet. Unternehmensberatung ist der Teilbereich des Consulting, der auf den speziellen Organisationstyp Unternehmung abgestellt ist und sich als Managementberatung mit betriebswirtschaftlichen Fragestellungen befasst, dabei im Sinne einer Komplementärberatung aber auch der organisationspsychologischen Aspekte und des Change Managements annimmt. Zwar umfasst die betriebswirtschaftlich orientierte Unternehmensberatung immer noch den größten Anteil am Consulting, aber entsprechende Leistungen werden zunehmend auch von anderen Organisationstypen in Anspruch genommen (z.B. staatliche Stellen, internationale Organisationen, Non-Profit-Organisationen). Zunehmend werden Beratungsleistungen auch innerhalb einer Organisation erbracht. (Inhouse Consulting oder interne Beratung).

Im CAS Management Consulting wird das erforderliche Grundwissen zum Beratungsprozess und zu Beratungsmethodik und –instrumenten vermittelt.

Hinweise: Es besteht die Möglichkeit ein weiterführendes **EMBA**-Programm zu absolvieren und diesen CAS Studiengang anrechnen zu lassen (wenn die Zulassungsbedingungen erfüllt sind,) da dieser Studiengang grundsätzlich identisch mit der Vertiefungsrichtung "Management Consulting" des EMBA Programmes ist. Zusätzlich kann dieser CAS als Modul für den **MAS Leadership und Change-management** absolviert werden.

Studiengangsleiter	Prof. Dr. Rolf-Dieter Reineke
Dozierende	Nicolai Andler, Peter Müller, Prof. Dr. Wolfgang Eberling, Prof. Dr. Rolf-Dieter Reineke, Sabine Fersch
Lehrsprache	Deutsch
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	15
Gesamtworkload und ihre Zusammensetzung (z.B. Selbststudium + Kontaktzeit)	Kontaktzeit 120 Lektionen (90 Stunden), ca. 250 Stunden Selbststudium
Art des Leistungsnachweises	Schriftliche Prüfung (closed book) 60 Minuten und Projektarbeit
Literaturangaben	Nicolai Andler: Tools für Projektmanagement, Workshops und Consulting: Compendium der wichtigsten Techniken und Methoden, Publicis Publishing, Erlangen 2010. Klaus Doppler, Christoph Lauterburg: Change Management: Den Unternehmenswandel gestalten, Campus Verlag, 11. Aufl., Frankfurt 2005. Dietmar Fink: Management Consulting Fieldbook: Die Ansätze der großen Unternehmensberater, Vahlen, Stuttgart 2004. Rolf-Dieter Reineke, Friedrich Bock: Gabler Lexikon Unternehmensberatung, Gabler Verlag, Wiesbaden 2007

Modul 1

Einführung ins Management Consulting

Inhalte

- Definition und Entwicklung des Consultings
- Markt für Beratungsdienstleistungen
- Beratungsphilosophien und -konzepte
- Beraterrollen
- Ausprägungen von Beratungsdienstleistungen
- Besonderheiten interner Beratungseinheiten
- Auswahl und Zusammenarbeit mit Managementberatern

Dozierende

Prof. Dr. Rolf-Dieter Reineke

Dauer in Tagen /Stunden

2 Tage

Lernziele und Kompetenzen

Die Studierenden verstehen die unterschiedlichen Konzepte der externen und der internen Managementberatung sowie die sich dadurch ergebenden Beraterrollen. Sie lernen die Struktur des Marktes für Beratungsdienstleistungen kennen. Die Studierenden können Prozesse zur Auswahl und zur Zusammenarbeit mit Consultants effektiv und effizient gestalten.

Lehrmittel

R. Königswieser et al.: Komplementärberatung - Das Zusammenspiel von Fach- und Prozess-Know-how, Klett-Cotta, Stuttgart 2006.

Weitere Lehrmittel werden im Rahmen des Syllabus für den Kurs spezifiziert.

Leistungsbewertung

Im Rahmen der Modulprüfung.

Modul 2

Consulting Prozess

Inhalte

- Phasen des Beratungs- und Problemlösungsprozesses
- Techniken und Instrumente der Ist-Analyse
 - Problemdefinition und Diagnose
 - Informationsbeschaffung
 - Kreativitätstechniken
- Sollkonzeptentwicklung und Entscheidungsfindung
- Implementierungsplanung und Implementierung
- Nachhaltigkeit in Beratungsprojekten

Dozierende

Nicolai Andler

Dauer in Tagen /Stunden

3 Tage

Lernziele und Kompetenzen

Die Studierenden verstehen Zusammenhänge und Unterschiede zwischen inhaltlichen Problemlösungsprozessen und Projektmanagementprozessen im Management Consulting. Sie lernen die Anwendung der wichtigsten Instrumente in den verschiedenen Phasen des Beratungsprozesses.

Lehrmittel

Die Veranstaltung folgt der Logik des folgenden Buches: Nicolai Andler: Tools für Projektmanagement, Workshops und Consulting: Kompendium der wichtigsten Techniken und Methoden, Publicis Publishing, Erlangen 2010.

Weitere Lehrmittel werden im Rahmen des Syllabus für den Kurs spezifiziert.

Leistungsbewertung

Im Rahmen der Modulprüfung.

Modul 3 Management von Beratungsprojekten

Inhalte

- Phasen des Projektmanagements in der Beratung
- Techniken und Instrumente zur Akquisition von Consulting-Projekten
- Auftragsklärung und Angebotserstellung
- Vertragsabschluss
- Instrumente zur Projektplanung
- Projektorganisation und Management von Beratungseinheiten
- Projektsteuerung und –durchführung
- Projektmonitoring und –controlling
- Projektbezogenes Wissens- und Risikomanagement
- Gestaltung der Berater-Klientenbeziehung
- Projektabschluss und Follow Up
- Strategisches Projektmanagement und Multiprojektmanagement

Fachbereiche

Hochschule für Wirtschaft

Dozierende

Peter Müller / N.N.

Dauer in Tagen /Stunden

4 Tage

Lernziele und Kompetenzen

Die Studierenden lernen die Anwendung der wichtigsten Instrumente des Projektmanagements in den verschiedenen Phasen des Beratungsprozesses kennen. Zudem verstehen sie die Bedeutung und Methoden des strategischen Projektmanagements und lernen das Multiprojektmanagement kennen.

Lehrmittel

Werden im Rahmen des Syllabus für den Kurs spezifiziert.

Leistungsbewertung

Im Rahmen der Modulprüfung.

Modul 4

Change Management

Inhalte

- Organisationsentwicklung und Organisational Behaviour
- Coaching – Konzepte und Techniken
- Change Management im Management Consulting
 - Veränderungszyklus
 - Veränderungskonzepte und -philosophien
 - Instrumente zum Change Management
 - Umgang mit Widerständen und Konflikten in Projekten
 - Mobilisierung und Kommunikation bei Veränderungen
 - Veränderungscontrolling
- Business Process Reengineering als Veränderungsansatz

Fachbereiche

Hochschule für Wirtschaft

Dozierende

Prof. Dr. Wolfgang Eberling, Prof. Dr. Rolf-Dieter Reineke

Dauer in Tagen /Stunden

3 Tage

Lernziele und Kompetenzen

Der Kurs befähigt die Studierenden, in folgenden Situationen Ihre Fähigkeiten zum Thema Change Management einzusetzen:

- Mithilfe bei der Entwicklung zukunftsweisender Veränderungsstrategien
- Fokussierung von Veränderungsnotwendigkeiten mit hohem Nutzenpotenzial, ausgehend von den betrieblichen und organisatorischen Notwendigkeiten
- Integration und Coaching der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Veränderungsprozessen
- Erarbeiten tragfähiger Konzepte und Anwendung von Instrumenten zur Umsetzung von Beratungsprojekten
- Mobilisierung und Motivierung durch Einbindung von Mitarbeitern/-innen mittels Organisationsberatung und Training
- Einsatz von Techniken der Geschäftsprozessoptimierung zur Gestaltung von Change-Prozessen
- Controlling der Steigerung des Nutzenpotenzials bzw. der Leistungsfähigkeit.

Lehrmittel

Werden im Rahmen des Syllabus für den Kurs spezifiziert.

Leistungsbewertung

Im Rahmen der Modulprüfung.

Modul 5**Beratungskommunikation****Inhalte**

- Grundlagen der Kommunikation in Beratungsprojekten
- Interviewtechniken
- Präsentationstechniken
 - Storyboarding
 - Inhaltliche Ausgestaltung der Präsentation
 - Verhalten bei Präsentationen
- Moderationstechniken
- Struktur und Techniken des Verfassens von Berichten und Studien

Dozierende

Prof. Dr. Wolfgang Eberling, Sabine Fersch

Dauer in Tagen /Stunden

2 Tage

Lernziele und Kompetenzen

Die Studierenden sind mit den Grundlagen der Beratungskommunikation vertraut. Sie gewinnen Sicherheit bei der Anwendung wichtiger Methoden der Beratungskommunikation wie Interview, Präsentation, Moderation und Verfassen von Berichten.

Lehrmittel

Werden im Rahmen des Syllabus für den Kurs spezifiziert.

Leistungsbewertung

Im Rahmen der Modulprüfung.

Modul 6	Fallstudien
Inhalte	Bearbeitung von konkreten Fällen aus den beteiligten Unternehmen (Living Case Studies)
Dozierende	Prof. Dr. Rolf-Dieter Reineke
Dauer in Tagen /Stunden	1 Tag
Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden vertiefen Ihr Anwendungswissen der in den Kursmodulen vermittelten Methodenkenntnis.
Lehrmittel	<p>Living Case Study:</p> <p>Die Studierenden bearbeiten <i>in kleinen Gruppen</i> konkrete Fälle aus einigen der in der Gruppe repräsentierten Unternehmen.</p> <p>Die Ergebnisse werden einerseits in einem ca. 15-seitigen Bericht zusammengefasst und in einer 20-minütigen Powerpoint-Präsentation im Plenum vorgestellt und andererseits werden in einer schriftlichen <i>Einzelarbeit</i> von ca. 15 Seiten</p> <ul style="list-style-type: none"> - alternative Methoden und Vorgehensweisen diskutiert oder - ein Aspekt der Fallstudie vertieft bearbeitet oder - in Abstimmung mit der Studiengangsleitung eine individuelle Arbeit vereinbart.
Leistungsbewertung	Das Resultat dieser Gruppenarbeit geht zu 40 % und die Einzelarbeit zu 20 % in das Abschlussergebnis des Studiengangs ein.
Bemerkungen	Die restlichen 40 % des Abschlussergebnisses resultieren aus der in der Abschlussklausur erzielten Leistung.

Option nach Abschluss **Coaching in einem eigenen Projekt**

Inhalte	Die Absolventinnen und Absolventen haben die Möglichkeit, sich innerhalb eines eigenen Projekts beraten zu lassen: „ Coaching-Option “ Die Inhalte und Themen des Coachings werden miteinander vereinbart.
Coach	Dozierende des CAS Management Consulting bzw. gemäss Vereinbarung mit der Studiengangleitung
Dauer in Tagen /Stunden	Maximal 2 x 2 Stunden bzw. ½ Tag Hinweis: Sollte der Coaching-Bedarf grösser sein, müssen zusätzliche Stunden und Aufwände mit einem separaten Vertrag zwischen Coach und Coachee geregelt werden. Diese zusätzlichen Leistungen sind nicht Bestandteil des Studiums und werden als private und persönliche Vereinbarungen betrachtet.
Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden haben die Möglichkeit, konkrete Fragen zu stellen und sich bei der Umsetzung ihres Wissens und der erlernten Methoden professionell beraten zu lassen.
Lehrmittel	Keine
Leistungsbewertung	Keine